

**GRAND MAGUS***Wolf God European Tour 2020*

**WOLF als Special Guest bestätigt.**

**Shows in Köln, Aschaffenburg, München, Stuttgart, Berlin und Hamburg**

**Tickets im Vorverkauf erhältlich.**

Frankfurt, 16. Dezember 2019 – Die schwedische Heavy Metal-Band **Grand Magus** tourt im März 2020 und kündigt mit **WOLF** nun wahre Urgesteine der schwedischen Heavy-Szene an als Support für die deutschen Shows an. **WOLF** veröffentlichen ihr neues Studio Album "Feeding The Machine" am 13. März via Century Media Records. Das mit Spannung erwartete Werk präsentiert das neue Line-Up mit Johan Koleberg (HAMMERFALL, LION'S SHARE) am Schlagzeug und Pontus Egberg (KING DIAMOND, LION'S SHARE) am Bass. Das Package gastiert in folgenden Städten: in Köln am 20. März 2020 in der Essigfabrik, in Aschaffenburg am 21. März 2020 im Colos-Saal, in München am 22. März 2020 in der Backstage Halle, in Stuttgart am 24. März 2020 im Im Wizemann, in Berlin am 25. März 2020 im Lido und in Hamburg am 26. März 2020 im Logo.

**Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Mittwoch, dem 26. Juni 2019. Tickets sind unter** [**www.myticket.de**](http://www.myticket.de) **sowie telefonisch unter 01806 – 777 111 (20 Ct./Anruf – Mobilfunkpreise max. 60 Ct./Anruf) und bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.**

Etwas mehr als zwei Jahre sind seit dem großartigen „Sword Songs“ und der letzten Deutschland-Tourneevergangen, aber **Grand Magus** machen immer weiter und stehen nie still. Entsprechend schnell machte sich die Heavy-Metal-Band daran, neue Songs für ein weiteres Album zu erarbeiten. Sänger und Gitarrist JB weist allerdings auf die neue Arbeitsweise hin: „*Wir haben die vorherige Philosophie, erst das Schlagzeug, dann den Bass und dann die Gitarren aufzunehmen, verändert*.“ Stattdessen hat die Band alles gemeinsam, quasi live, eingespielt. Eine Herangehensweise, die den Detailverliebten auffallen dürfte; und eine Veränderung, ohne dass **Grand Magus** groß ihre Grundphilosophie aufgegeben hätten.

„Wolf God“ lässt wieder einmal die klassischen Gitarrenriffs für sich sprechen. Groove und Härte des erfolgreichen Vorgängers finden sich auch auf dem mittlerweile neunten Studioalbum, das wieder einmal eine Reihe zukünftiger Klassiker bereithält. Dazu gesellt sich ein überragend aufgelegterJB, dessen Stimme emotional und variabel über den starken und einprägsamen Instrumenten schwebt. Die neue Arbeitsweise bei den Aufnahmen schlägt sich beeindruckend im Gesamtklang nieder: Es fließt zusammen, was zusammengehört: Melodien, Riffs und Rhythmusfraktion vereinen sich zu überwältigenden, aber gleichzeitig einprägsamen Hymnen, die ihren Platz im Thronsaal der Metal-Historie finden werden. Aufgenommen in Sweetspot Studio in Schweden wurde gemeinsam mit Produzent Staffan Karlsson (Arch Enemy, Firewind, Spiritual Beggars) der Grundstein für einen weiteren triumphalen Siegeszug gelegt. Denn die hauptsächlich im ersten Take aufgenommen Songs verfügen über einen ehrlichen, ausdifferenzierten, aber gleichzeitig bodenständigen Sound, der deren Wucht in ein passendes Klangbild hüllt. Der Weg zu ihrem reifsten Werk bisher war ein langer, aber auch sehr erfolgreicher:

**Grand Magus** wurden 1996 gegründet und musizierten bis zur schnellen Namensänderung als Smack. In über 20 Jahren Bandgeschichte hat sich der Trupp aus Stockholm, Schweden, längst in der Metal-Historie verewigt und blickt auf eine ganze Schatzkammer voll zeitloser Heavy-Metal-Hymnen zurück. Schon das selbstbetitelte Debütalbum „Grand Magus“ (2001) ließ die Szene rumoren und besitzt mittlerweile Kultstatus. Damals gab es noch satten Stoner/Doom Metal, der in den folgenden Jahren eine deutlichere Heavy-Metal-Note bekam – so bereits auf „Monument“ (2003) und „Wolf’s Return“ (2005) zu hören. Als Durchbruch gilt bis heute ihr 2008er-Werk „Iron Will“, das die Fanherzen im Sturm eroberte. Neben den unzähligen Liveshows, unter anderem eine gemeinsame Tour mit den legendären Electric Wizard und Cathedral, dürfte es mit dafür verantwortlich sein, dass **Grand Magus** zu den ganz großen Bands des Genres aufstiegen. „Hammer Of The North“ (2010) nahm diesen Schwung auf und die Band tourte gemeinsam mit weiteren Szene-Legenden: **Motörhead** und **Doro Pesch.** Der Einstieg in die deutschen Albumcharts auf Platz 42 war unvermeidlich. Diese erklommen auch die Folgealben „The Hunt“ (2012, Platz 42), „Triumph And Power“ (2014, Platz 21) und „Sword Songs“ (2016, Platz 30 ) – alles Alben, die wie das neue **Grand Magus**-Machtwerk „Wolf God“ (Platz 24 der Charts) in keiner Heavy Metal-Plattensammlung fehlen dürfen!

Weitere Informationen unter: [www.grandmagus.com](http://www.grandmagus.com)| [www.nuclearblast.de](http://www.nuclearblast.de)

### **GRAND MAGUS**

###  **Wolf God European Tour 2020**

### **Special Guest: WOLF**

### Fr 20.03.20 Köln / Essigfabrik

### Sa 21.03.20 Aschaffenburg / Colos-Saal

### So 22.03.20 München / Backstage Halle

### Di 24.03.20 Stuttgart / Im Wizemann

### Mi 25.03.20 Berlin / Lido

### Do 26.03.20 Hamburg / Logo

### Ausführliche Informationen, Pressematerial, u.v.m. auf [wizpro.com](http://www.wizpro.com/)

### Updates, Specials, u.v.m. auf [facebook.com/WizardPromotions](http://www.facebook.com/WizardPromotions)

